Anlage 1

Käthe-Kollwitz-Schule

Schulnummer: 158422

Förderschule im Verbund

Städt. Förderschule mit den Förderschwerpunkten

Lernen, Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung

Straße: Bergstraße 11 – 13

PLZ, Ort: 59174 Kamen

Tel.: 02307/944193

Fax: 02307/944194

E-Mail: 158422@schule.nrw.de

Kurzbericht
Schul- und Sportausschuss Kamen, 15.02.2016

- ***Die Käthe-Kollwitz-Schule läuft bedingt durch die Unterschreitung der Mindestzahl für Förderschulen im Verbund zum Schuljahresende diesen Schuljahres , also zum 01.08.2016, aus. Die Schülerinnen und Schüler können dann an dem neu gegründeten Förderzentrum – Unna in Unna, welches sich in Trägerschaft des Kreises befinden wird, ihre Schullaufbahn weiter fortsetzen.***

- ***Der Schulbetrieb an der Käthe-Kollwitz-Schule wird in Gänze und ohne Abstriche bis zum Schuljahresende aufrecht erhalten. Die Aussage bezieht sich auch auf die OGS und der halben Stelle Schulsozialarbeit.***
  Für einen Kollegen, der bis Schuljahresende in Elternzeit gegangen ist, gab es vollen Ersatz.

- ***Am 23.11.2015 wurde durch die Schulleitung die gesamte Elternschaft in einer schulinternen Veranstaltung über die bevorstehende Schulschließung unterrichtet. Die Eltern wurden zudem über die Konzeption des neu zu gründenden „Förderzentrum Unna" informiert.***
  Weitere Informationen und Beratungen erfolgten am Elternsprechtag.
  Ansonsten gab es viele Termine nach Absprache, vor allem mit den im Schuleinzugsbereich vorhandenen Stationären Einrichtungen der Jugendhilfe.

- ***An dem neu gegründeten Förderzentrum werden auch Lehrerinnen und Lehrer der Käthe-Kollwitz-Schule unterrichten. Somit treffen die Schülerinnen und Schüler der aufgelösten Käthe-Kollwitz-Schule auch auf vertraute Lehrpersonen.***

<u>Schülerinnen und Schüler (Stand 15.02.2016):</u>

- ***Schülerinnen und Schüler 60***
- ***Förderschwerpunkte :***
- ***Lernen – 33 Schülerinnen und Schüler***
- ***Emotionale und soziale Entwicklung – 18 Schülerinnen und Schüler***
- ***Emotionale und soziale Entwicklung + Lernen – 9 Schülerinnen und Schüler***

<u>Verbleib der Schülerinnen und Schüler</u>

Das Förderzentrum Unna wird eine Schule im Verbund mit den Förderschwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung in der Sekundarstufe I sein. Die Käthe-Kollwitz-Schule als aufzulösende Schule ist eine Schule der Primar- und Sekundarstufe.

Primarstufe:

- ***Nach dem Schulgesetz sind Schülerinnen und Schüler, die momentan die Klasse 4 der Käthe-Kollwitz-Schule besuchen, nach dem Wechsel in die Sekundarstufe I (in Klasse 5) Schülerinnen und Schüler einer Regelschule und nehmen am Gemeinsamen Lernen teil. Es sei denn Eltern wünschen weiterhin den Besuch einer Förderschule. Hier besteht ein Wahlrecht. Nach ausführlichen Beratungen werden diese 4 Schülerinnen und Schüler nach Elternentscheidung zum Förderzentrum-Unna wechseln.***
- ***Momentan befindet sich noch 1 Schüler, der nach Zuweisung durch die Schulaufsicht noch aufgenommen wurde, in Klasse 2. Dieser Schüler (Förderschwerpunkt Emotionale soziale Entwicklung) aus Werne wird nach Rücksprache mit Jugendamt und Grundschule in die Eingangsphase einer Grundschule ins Gemeinsame Lernen wechseln.***

⇩

Damit sind alle Schülerinnen und Schüler der Primarstufe erfasst und „versorgt“

Sekundarstufe I:

Jahrgang	*Förderschwerpunkt*			*Förderzentrum Unna*	*Gemeinsames Lernen **
	LE	*ESE*	*ESE / LE*		
5	*5*	*3*	*1*	*9*	*0*
6	*8*	*1*	*0*	*7*	*2*
7	*1*	*5*	*0*	*5*	*1*
8	*8*	*4*	*4*	*15*	*1*
9	*1*	*0*	*5*	*5*	
Gesamt	*23*	*13*	*9*	*41*	*4*
10	*6*	*4*	*0*		

** Bei Anträgen auf Teilnahme am Gemeinsamen Lernen haben nur die Schülerinnen und Schüler einen Rechtsanspruch auf Teilnahme am Gemeinsamen Lernen die sich in Klasse 5 und 6 befinden.*
Die Schülerinnen und Schüler höherer Klassen können nur in Schulen wechseln die vor Inkrafttreten des 8. Schulrechtsänderungsgesetzes Integrative Lerngruppen eingerichtet haben. Dies sind in Kamen die Hauptschule Kamen und die Fridtjof Nansen Realschule. Die Schulaufsicht wird die Anträge prüfen und entscheiden.

Der Kreis Unna als neuer Schulträger prüft momentan welche Maßnahmen am Standort des Förderzentrums Unna (ehemalige Harkortschule) ergriffen werden müssen und können um das durch eine Projektgruppe erarbeitete Rahmenkonzept der neuen Förderzentren sicherzustellen. Dies umfasst sowohl Renovierungen, Umbauten, wie auch die Erstellung neuer Gebäudeteile. Die Prüfung und die Planungen sind noch nicht abgeschlossen. Der Kreis als neuer Schulträger ist dort in Verantwortung eine Beschulung sicherzustellen.
Ziel ist es an allen drei Standorten der neuen Förderzentren im Kreis Unna einen vergleichbaren Standard sicherzustellen. Möglicherweise kommt es noch zu Veränderungen und Anpassungen.
Ende Februar/Anfang März erfolgen die verbindlichen Anmeldungen an die neuen Förderzentren des Kreises.
Anfang/Mitte März sollen auf Grundlage der Anmeldungen und Wohnorte der Schülerinnen und Schüler erste Gespräche mit der VKU bezüglich der Schülerbeförderung erfolgen, mit dem Ziel die Fahrzeiten so kurz wie möglich zu halten.